

Herr Schmidt erläutert den Antrag der BfE-Fraktion. Da die Formulierung in der Haushaltsrede offensichtlich noch erklärungsbedürftig gewesen sei, habe man eine neue Antragsformulierung bei der Verwaltung eingereicht, die aber in die selbe Richtung ziele. Auch der Bürgermeister habe in seiner Haushaltsrede mehr Eigeninitiative eingefordert. So sei es vielleicht möglich, die Eitorfer Brücken mit Bepflanzung optisch besser zu gestalten. Dies könne auch in Zusammenarbeit mit dem Verein selbständiger Handwerker und dem Aktivkreis erfolgen. Eine Gegenfinanzierung könne z.B. über Werbung erfolgen. Schließlich schlägt Herr Schmidt vor, das Thema in den Unterausschuss „Ortskernentwicklung“ zu verweisen.

Es ergeben sich verschiedene Wortmeldungen.

Herr Bellinghausen bezweifelt, dass sich eine Gegenfinanzierung über Werbung rechnet..

Die Pflege der Bepflanzungen wird angesprochen.

Herr Schmidt fordert diesbezüglich Eigeninitiative.

Es seien Pflegekreise für einzelne Brücken, wie z.B. in Alzenbach, denkbar, erklärt Herr Rösgen. Der Kontakt mit der Verwaltung sei herzustellen.

Herr Pfister erinnert daran, das derartige Anträge schon seit Jahren gestellt würden.

Nach der kurzen Erörterung verständigt sich der HA dahingehend, die Angelegenheit in den Unterausschuss zu verweisen.

Beschluss-Nr.
XII/3/22

Der Antrag der BfE-Fraktion betr. Verbesserung des Ortsbildes durch Bepflanzung von Brücken wird in den Unterausschuss „Ortskernentwicklung“ zur weiteren Beratung verwiesen.

Abstimmungs-
Erg.:

Einstimmig